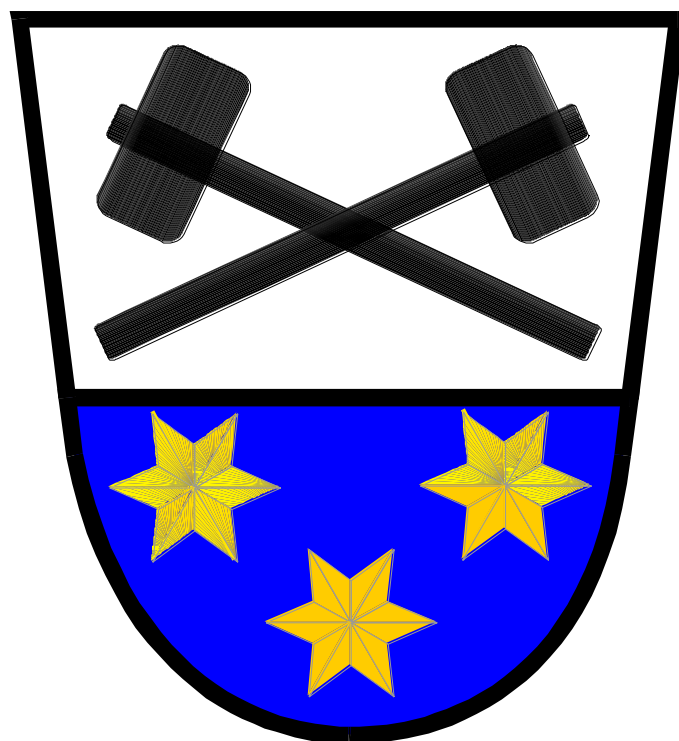


*Jahresbericht
der
Freiwilligen Feuerwehr
Bergen*

2016



1	JAHRESBERICHT DES KOMMANDANTEN	3
1.1	Einsätze 2016.....	4
1.1.1	Wichtige Einsätze 2016.....	4
1.2	Personenrettungen/-bergungen 2016	5
1.3	Übungen.....	5
1.4	Weitere Termine	6
1.5	Übersicht geleistete Stunden	6
1.6	Personal	6
1.7	Lehrgänge.....	7
1.8	Fahrzeuge und Geräte	7
1.9	Beschaffungen 2016	8
1.10	Dankesworte	8
2	JAHRESBERICHT DES JUGENDWARTES	10
2.1	Übungen und sonstige Veranstaltungen	10
2.2	Jugendleistungsprüfung.....	10
2.3	Kreisjugendfeuerwehrtag	11
2.4	Wissenstest	11
	Jugendtag	11
2.5	Personalstand	11
2.6	Dankesworte.....	11
3	JAHRESBERICHT DES VEREINSVORSTANDS	12

1 Jahresbericht des Kommandanten

Wenn man sich die Anzahl der Einsätze - im Jahr 2016 waren es 43 – ansieht, könnte man getrost von einem ruhigen Jahr sprechen. Tatsächlich waren einige Monate wie z.B. der Oktober mit einem einzigen Einsatz wirklich ruhig. Jedoch steckt hinter jedem Einsatz auch eine eigene Geschichte und leider im Jahr 2016 bei 3 Einsätzen ein Traurige. In 4 aufeinanderfolgenden Wochen im März und April war unsere Hilfe leider vergebens und wir konnten den Betroffenen nicht mehr helfen. Sie verstarben an der Unfallstelle. Dies ist selbst für die älteren Kameraden unter uns eine seltene Häufung, bei unseren jüngeren Kameraden waren dies zum Teil die ersten Einsätze mit toten Personen. Hier hat sich die sehr gute Kameradschaft innerhalb der Feuerwehr Bergen gezeigt. Egal ob in der Gemeinschaft oder auch bei Einzelgespräche wurden diese Einsätze aufgearbeitet und diese Bewährungsprobe bestanden.

Ein weitere Besonderheit war die überdurchschnittlich hohe Anzahl an Bränden. Fast 1/3 der Einsätze waren Brandeinsätze. Bewährt hat sich hier auch die hervorragende Ausbildung im Bereich Atemschutz / Innenangriff, die sich hauptsächlich auf diese Standardsituation konzentriert.

Insgesamt (Einsätze und Übungen) wurden im Jahr 2016 4333 (2015: 4147) Stunden für die Sicherheit der Bergener Bürger ehrenamtlich geleistet. Somit hat durchschnittlich jeder unserer 65 Aktiven und Anwärter 66 Stunden geleistet, mehr als 1 1/2 ganze Arbeitswochen! Zählt man noch die Stunden unserer Gerätewarte, der Jugend, die Übungsleiterstunden für die Jugend und die der Führungskräftebesprechungen hinzu, wurden rund 6060 Stunden geleistet.

Außerhalb von Übungen und Einsätzen war das Jahr geprägt von der Beschaffung unseres HLF 20 und dem Einbau und Inbetriebnahme des Digitalfunks.

Für die Beschaffung unseres HLF 20 waren im Frühjahr 2 Vorführtermine von Fahrzeugen der Hersteller Lentner und Rosenbauer. Hier waren auch viele Gemeinderäte anwesend, um sich ein Bild des neuen Fahrzeugs zu machen.

Viel Arbeit steckte auch in der Vorbereitung der Leistungsbeschreibung. Die kompletten Vergabeunterlagen wurden von einem Ingenieurbüro für Brandschutztechnik erstellt, da das Fahrzeug europaweit ausgeschrieben werden musste. Verwaltung wie Feuerwehr waren sich einig, dass dies nicht mehr selbst zu stemmen ist – diese Einschätzung hat sich als richtig erwiesen wenn man sich den Umfang der Ausschreibungsunterlagen ansieht. Kurz vor Weihnachten konnte dann die Angebotseröffnung stattfinden. Nach Bewertung der Angebote durch das Ingenieurbüro konnte im Februar 2017 das neue Fahrzeug bestellt werden. Das Fahrgestell wird MAN liefern, der Aufbau wird von Rosenbauer erstellt. Geliefert werden soll das neue Fahrzeug spätestens im Februar 2018.

Um Kosten zu sparen hat sich die Feuerwehr Bergen Anfang 2016 dazu entschlossen, einen Teil der Umrüstung auf Digitalfunk selbst zu bewerkstelligen. Lediglich der Einbau der Fahrzeugfunkgeräte in unser Mehrzweckfahrzeug und unseren Gerätewagen Logistik wurde an eine externe Firma vergeben, da die dazu nötigen Messungen nicht von uns selbst durchgeführt werden konnten. Somit verbrachten einige Kameraden eine Teil Ihrer Freizeit am Feuerwehrhaus um die Ladegeräte für die Handfunkgeräte in die jeweiligen Fahrzeuge einzubauen. Auch die nötigen Arbeiten für den Einbau der Festfunkstation wurden von Ihnen gemacht. Somit hat sich die Gemeinde Bergen einen mittleren 4-stelligen Betrag gespart.

Enttäuscht war die Führung über einige Veranstalter – seien es Firmen, Privatpersonen oder Vereine. Die Feuerwehr Bergen unterstützt immer gerne, unkompliziert und vor allem günstig, was auf gut bayerisch heißen soll: „Für a Bier und a Brotzeit“. Leider ist diese Hilfsbereitschaft nicht immer auf Gegenseitigkeit aufgebaut. Hier haben wir auch manchmal leider die nötige Wertschätzung und gegenseitigen Respekt für Veranstaltungen von uns vermisst. Hier fällt mir der Spruch eines alten Kameraden ein: „Was nix kost is nix wert“. Um hier in Zukunft wieder mehr Wertschätzung zu erfahren sehen wir uns gezwungen für Dienstleistungen oder auch Geräteleihe

in Zukunft einen kleinen Obolus zu verlangen, damit man sieht und spürt, was unsere Arbeit eigentlich Wert sein sollte.

1.1 Einsätze 2016

Die Freiwillige Feuerwehr Bergen musste 2016 zu insgesamt 43 (2015: 50) Einsätzen ausrücken. Davon waren 14 (2015: 6) Brandeinsätze, 22 (2015: 38) Technische Hilfeleistungen und 2 (2015: 2) sonstige Einsätze. Auch 5 (2015: 2) Sicherheitswachen wurden 2015 geleistet.

Dafür wurden insgesamt 976 (2015: 1154) Einsatzstunden geleistet.

Einsatzart	Anzahl
Brände	14
Technische Hilfeleistungen	22
Sonstige Tätigkeiten	2
Fehleinsätze / Brandmeldeanlagen	2
Sicherheitswachen	5

1.1.1 Wichtige Einsätze 2016

Datum	Beschreibung
19.02.2015	Wasserrohrbruch in einer Dachgeschosswohnung
08.03.2015	Unterstützung BRK mit Drehleiter
08.03.2015	Brandmeldealarm in Bernhaupten
02.05.2015	Ölspur Dorfgebiet
17.05.2015	Dieselspur Dorfplatz Bergen
18.05.2015	Dieselspur Dorfplatz Bergen
26.05.2015	Brandmeldealarm Hochfellnstraße
08.06.2015	Mehrere Einsätze wg. Überflutung Bahnhofstraße
11.06.2015	Verkehrsunfall BAB A8 Richtung Salzburg – PKW mit Anhänger überschlagen
27.06.2015	Schlange im Garten
05.07.2015	Schlange im Garten
06.07.2015	Modellflugzeug in Baum – Gefahr durch LiPo-Akku
07.07.2015	Verkehrsunfall TS 5 Richtung Siegsdorf – PKW überschlagen
11.07.2015	Fund Gasflasche im Garten
21.07.2015	Ausleuchten Hubschrauberlandeplatz
01.08.2015	Unangemeldetes Lagerfeuer am Schellenberg
21.09.2015	Verkehrsunfall BAB A8 Richtung Salzburg – PKW in Leitplanke
28.09.2015	Achenstauden – Müll verbrannt
30.10.2015	Ölspur Weißsachen
11.11.2015	Brand Wohnhaus – letztlich überhitzter Heizkessel – Betreuung von 7 Personen

28./29.11.2015	Sicherheitswache Advent in Bergen
15.12.2015	Brand Mülltonne Kirche Bergen
22./23.12.2015	Brand Wohnhaus Dampfalm

1.2 Personenrettungen/-bergungen 2016

Bei den Einsätzen 2016 wurden insgesamt 13 Personen gerettet bzw. von der Feuerwehr Bergen vor Eintreffen des Rettungsdienstes betreut. Leider konnten bei 3 Einsätzen den betroffenen Personen nicht mehr geholfen werden – sie verstarben noch an der Unfallstelle.

Art	Anzahl
Bei Bränden gerettete Personen	4
Bei Einsätzen betreute/versorgte Personen/Verletzte	6
Bei techn.Hilfeleistungen gerettete Personen	3
Bei techn.Hilfeleistungen tot geborgene Personen	3

1.3 Übungen

Im Jahr 2016 wurden bei insgesamt 132 (2015: 138) Übungen, Lehrgängen und Fort- und Ausbildung auf Landkreisebene wie auch auf staatlichen Feuerwehrschulen 3357 (2015: 2965) Stunden geleistet.

Als besondere Übungen im Jahr 2016 sind herauszuheben:

Die im 3-jährigen Turnus stattfindenden Besichtigung der Kreisbrandinspektion mit dazugehöriger Übung, ein angenommener Zimmerbrand im 1. Obergeschoss mit Personenrettung über die 4-teilige Steckleiter. Diese wurde im ehemaligen Schwesternheim am kirchlichen Kindergarten abgehalten. Von der Kreisbrandinspektion wurde uns eine saubere und ruhige Arbeit bescheinigt.

Am 1. August war die jährliche Gemeinschaftsübung zusammen mit unseren Kameraden aus Holzhausen im Kassierhaus der Maxhütte. Angenommen wurde ein ausgedehnter Brand im Erdgeschoss über 2 Wohnungen mit vermissten Personen. Hier wurde neben dem eigentlich Innenangriff mit Atemschutz vor allem auch die Einsatztaktik des Digitalfunks erprobt.

Am 30. September schließlich noch eine Gemeinschaftsübung mit der Feuerwehr Ruhpolding an der Mittelstation der Hochfölln-Seilbahn. Angenommen wurde hier ein Brandmeldealarm, der sich später dann als angenommener Brand im Bereich einer Werkstatt darstellen sollte. Eine lange und zum Teil schwierige Anfahrt, die eingeschränkte Löschwasserversorgung und ein sehr verwinkelt gebautes Gebäude waren hier die Herausforderungen. Hier zeigte sich auch, wie wichtig in Zukunft eine vernünftige Einteilung in Einsatz- und damit auch Funkabschnitte ist. Hierfür bietet uns der Digitalfunk sehr gute Möglichkeiten.

- Übungen allgemein: 54

- Einsatzübungen: 3
- Atemschutzübungen: 1
- Gefahrgut/CSA: 1
- Absturzsicherung 1
- Lehrgänge: 59

1.4 Weitere Termine

Außerhalb der normalen Übungstätigkeiten haben Mitglieder der FF Bergen mehrere zusätzliche Termine wahrgenommen :

- Große Kommandantenversammlung
- Kleine Kommandantenversammlung
- Besprechungen Gemeinde
- Ortsbesichtigung der Adelholzener Alpenquellen GmbH zusammen mit der FF Siegsdorf
- Winterschulung Führungskräfte
- Schulung der Führungskräfte in Digitalfunktaktik
- Interne Fortbildung Führungskräfte
- Kommandanteninformationsfahrt Land 2
- Führungskräftebesprechungen
- Beschaffung HLF 20
 - Vorführung Fahrzeuger Fa. Rosenbauer / Fa. Lentner
 - Besprechungen mit verschiedenen Herstellern / Lieferanten
 - Besprechungen mit dem zuständigen Ingenieurbüro für die Ausschreibung

1.5 Übersicht geleistete Stunden

Die Freiwillige Feuerwehr Bergen leistete in 2016 rund 6060 Stunden ehrenamtlich für die Bürger der Gemeinde Bergen. Tatsächlich wird diese Zahl wahrscheinlich größer sein, da viele kleine Tätigkeiten nicht erfasst werden.

Art	Stunden
Einsätze	976
Übungen / Lehrgänge	3357
Gerätewartung	154
Gerätewartung Atemschutz	280
Jugend	1293

1.6 Personal

Personalstand am 31.12.2016:

Art	Gesamt	Männlich	Weiblich
Aktive (18 – 63 Jahre)	55	48	7
Anwärter (16 – 18 Jahre)	10	9	1
Jugend (14 – 16 Jahre)	12	9	3

Besondere Funktionsträger:

Zugführer:	2
Gruppenführer:	8
Truppführer:	6
Atemschutzgeräteträger:	21
Träger Chemieschutzanzüge:	9
Maschinisten:	10

1.7 Lehrgänge

Folgende Lehrgänge wurden von der FF Bergen besucht:

- Gruppenführer an der Feuerwehrscheule Geretsried:
 - Haslauer Florian
- Aufbaulehrgang THL an der Feuerwehrscheule Geretsried:
 - Schwaiger Tobias
- Truppmannlehrgang:
- Atemschutzgeräteträgerlehrgang:
- Brandsimulationsanlage Traunreut:
- RDA Übersee:
- Träger von Chemieschutzanzügen:
- Sprechfunker
- Maschinist:
- Absturzsicherung
 - Matschke Markus, Öttl Simon
- Ausbildung Wärmebildkamera:
 - Babl Jonas, Krammer Benedikt
- THL Land 2
 - Just Thomas, Freitsmiedl Michael
- Besuch Feuerwehrscheulosium BGL
 - Just Thomas, Schrobenuhauser Thomas, Schwaiger Tobias, Steinbeißer Thomas, Steinbeißer Maxi, Steiner Martin, Brunhuber Alex, Buchner Stephan

1.8 Fahrzeuge und Geräte

Fahrzeuge FF Bergen

Bezeichnung	Anzahl	Baujahr
Rüstwagen RW2	1	1992
Tanklöschfahrzeug TLF 16/25	1	1993
Gerätewagen GW-L2	1	2006
Mehrzweckfahrzeug MZF	1	2012
Mehrzweckanhänger	1	1993
Anhängeleiter AL 18	1	1979

Auszug Geräte FF Bergen

Bezeichnung	Anzahl
Rettungssatz (Rettungsspreizer, -scheue)	1
Wärmebildkamera	1

Gasmessgerät	1
Rettungsausrüstung für Atemschutzträger	1
Kleinlöschgerät (Micro-CAFS)	1
Schmutzwasserpumpe Chiemsee	3
Schmutzwasserpumpe Ammersee	1
Tauchpumpen	4
Tragkraftspritze TS8/8	1
Stromgeneratoren (mobil)	5
Beleuchtungssätze	3
Be-/Entlüftungsgerät	1
Hochdrucklüfter – wasserbetrieben	1
Hochdrucklüfter - elektrisch	1
Atemschutzgeräte	11
Chemieschutzanzüge	4
Rollcontainer „Hochwasser“	1
Rollcontainer „Beleuchtung“	1
Rollcontainer „Schlauch“	4
Handfunkgeräte 2m	25
Handfunkgeräte Digital	23
Faltbehälter 5000 l	1

1.9 Beschaffungen 2016

- 4 Chemieschutzanzüge
- 1 Rollcontainer Beleuchtung
- 2 Rollcontainer Schlauch
- 1 faltbehälter 5000 l
- 1 Sicherheitsbergungsfass

1.10 Dankesworte

Als erstes möchte ich mich bei der aktiven Mannschaft für das Vertrauen und die hervorragende Unterstützung bei Übungen und Einsätzen im letzten Jahr bedanken. Ebenso allen Zugführern, Gruppenführern, Truppführern und allen, die sich um eine funktionierende Feuerwehr verdient gemacht haben.

Besonders danken will ich:

- Josef Gutsjahr, der mit seiner jahrelangen Erfahrung gerade bei schwierigen Einsätzen oder bei Themen in der aktiven Mannschaft mit Rat und Tat zur Seite steht.
- Florian Haslauer, der als Jugendwart sehr erfolgreich die Zukunft der FF Bergen sichert.
- Martin Steiner, Thomas Just und Maxi Steinbeißer die die Einsätze am Tage in hervorragender Weise leiten.

- Thomas und Felix Steinbeißer, die sich mit sehr viel Hingabe der Wartung unserer Geräte und Fahrzeuge widmen und zusammen mit Martin Steiner und Maxi Steinbeißer die Ausbildung der Gemeindearbeiter durchführt.
- Hans Parzinger und Andreas Ranner, die für die Einsatzbereitschaft unserer Atemschutzgeräte sorgen
- Thomas Schrobenhauser für die Einteilung und Planung der Lehrgangsteilnehmer, für die Pflege unserer Internetseite und für's fleißige Schreiben der Zeitungsberichte.
- Simon Öttl, Thomas und Felix Steinbeißer, die viel Zeit für den Einbau unserer Digitalfunkgeräte investiert haben.
- Bei unserem 1. Bürgermeister Stefan Schneider für die Unterstützung in sämtlichen Belangen der Feuerwehr Bergen.
- Bei den Mitarbeitern der Gemeindeverwaltung Bergen, hier vor allem Fr. Schroll, Fr. Buchner-Jörg, Hr. Schultes, Hr. Ederer, Hr. Mayer
- Bei allen Gemeindearbeitern, die mit ihrem Einsatz vor allem unter Tags für die Sicherheit der Bergener Bürger einen sehr großen Beitrag leisten.
- Bei der gesamten Kreisbrandinspektion, für die sehr gute Zusammenarbeit, sei es bei Einsätzen oder bei der Unterstützung zum Lösen der Kleinen und großen Problemen im Feuerwehralltag.
- Allen Vereinsausschussmitgliedern für die gute und konstruktive Zusammenarbeit.

1. Kommandant
Tobias Schwaiger

2 Jahresbericht des Jugendwartes

Mit insgesamt 40 (2014: 43) Übungen und Veranstaltungen steht die Jugendgruppe der Freiwilligen Feuerwehr Bergen den Aktiven, was den Fleiß und das Engagement angeht, in nichts nach.

2.1 *Übungen und sonstige Veranstaltungen*

Bei 40 Übungen und Veranstaltungen wurden der Jugendgruppe einerseits die Grundtätigkeiten im Feuerwehrdienst beigebracht, andererseits wurde auch auf die kameradschaftliche Seite ein Augenmerk gelegt.

Von den 10 (2014: 13) Jugendlichen wurden 2015 insgesamt 751 (2014: 1254) Stunden geleistet. Die Ausbilder investierten nochmal 275 Stunden.

Übungsthemen 2015 waren:

- Grundlagen, wie etwa Gerätekunde oder Knoten und Stiche
- Die Gruppe im Löscheinsatz
- Die Gruppe im technischen Hilfeleistungseinsatz
- Gemeinschaftsübungen mit der aktiven Mannschaft
- Vorbereitung auf die Jugendleistungsprüfung
- Teilnahme am Kreisjugendfeuerwehrtag und Wissenstest

Freizeitaktivitäten:

- Florianifest
- Jugendfeuerwehr Tag in Lampoding
- Jugendtag in Inzell mit dem Land 2
- Jugendausflug zur Berufsfeuerwehr München
- Dorfschießen
- Friedenslicht (Wobei das Friedenslicht mit dem Einsatz an der Dampfalm überschattet wurde und somit nur der Eberl Franz mit Phillip und Manuel gefahren ist.) Dafür noch ein Herzliches Dankeschön.

2.2 *Jugendleistungsprüfung*

Am 27.10.2015 legten 6 Jugendliche die Jugendleistungsprüfung zusammen mit den Kameraden der FF Grabenstätt ab.

Alle 6 Jugendliche meisterten die Ihnen gestellten Aufgaben, wie Kuppeln von Saugschläuchen, Anlegen eines Rettungsknotens oder Zuordnen von Feuerwehrarmaturen, mit großer Ruhe und Souveränität.

Deshalb gratulieren wir recht herzlich

- Paul Aulbert
- Fabian Buchner
- Emma Buggisch
- Maximilian Eberl
- Korbinian Mader
- Sebastian Mayer

zur bestandenen Jugendleistungsprüfung.

2.3 Kreisjugendfeuerwehrtag

5 Jugendliche der Feuerwehr Bergen, eingeteilt in eine gemischte Gruppe, nahmen am 11.07.2015 beim Kreisjugendfeuerwehrtag in Lampoding teil. Unsere Gruppe erreichte eine gute Platzierung im Mittelfeld.

2.4 Wissenstest

Mit 9 Jugendlichen nahmen wir am 12.11.2015 beim Wissenstest in Übersere teil. Thema dieses Jahr war „Umgang mit Schläuchen und Armaturen“. Von den Teilnehmern musste ein theoretischer Test und einige praktische Übungen absolviert werden. Alle Teilnehmer aus Bergen bestanden den Wissenstest mit hervorragenden Leistungen. Es machten 3 die Stufe 1 (Bronze) 4 die Stufe 2 (Silber) und 2 die Stufe 3 (Gold).

Jugendtag

Am Samstag, den 13.06.15 fand der Jugendtag der Feuerwehren des Bereiches Land 2 im Sportcamp des Bayerischen Landessportverbandes in Inzell statt. 10 Jugendgruppen mit insgesamt über 80 Teilnehmerinnen und Teilnehmern trafen sich, um gemeinsam den ganzen Tag mit Spiel und Spaß zu verbringen. Die Feuerwehr Bergen war mit 6 Teilnehmern dabei.

2.5 Personalstand

Zum 31.12.2015 bestand die Jugendgruppe der Freiwilligen Feuerwehr Bergen aus 10 Jugendlichen, davon zwei Mädchen.

2.6 Dankesworte

Mit einer guten und funktionierenden Jugendarbeit wird der Grundstein für die Zukunft der Freiwilligen Feuerwehr Bergen gelegt. Deshalb gilt besonderer Dank allen, die sich für die Jugendarbeit einsetzen.

Zuallererst aber möchte ich mich bei unseren Jugendlichen bedanken. Durch die sichtbare Freude, die Ihnen der Feuerwehrdienst macht, sind die vielen Mühen mehr als ausgeglichen, die die Ausbilder und Betreuer auf sich nehmen. Macht weiter so!

Im besonderen möchte ich danken:

- Tobias Schwaiger, Thomas Schrobenhauser und Simon Öttl für die Unterstützung bei der Jugendausbildung.
- Unserem Kassier Alex Huber, der immer seine Schatztruhe öffnet, um uns unsere Aktivitäten zu ermöglichen, auch wenn es ihm manchmal etwas schwer fällt.
- Unserem 1. Bürgermeister Stefan Schneider.
Euch gilt besonderer Dank für Eure Unterstützung, egal ob es ums Ausleihen des Touristinfobusses oder einfach nur weil Ihr die gleiche Notwendigkeit für eine erfolgreiche Jugendarbeit seht und dieses auch immer wieder betont wird.

1. Jugendwart
Florian Haslauer

3 Jahresbericht des Vereinsvorstands

Auch das Vereinsjahr 2015 war von einigen Höhepunkten geprägt. Ob Fronleichnamsprozession, Jahrtag der Vereine, Florianifest oder ganz allgemein Feuerwehrfeste, der Verein hatte auch 2015 einiges zu bewältigen.

Die wichtigsten Termine 2015 waren:

Jan. 2015	Jahresessen der FF Holzhausen
09.01.2015	Besuch beim Glühwein- und Bosnafestl der FF Grabenstätt
17.01.2015	Jugendinfotag am Feuerwehrhaus
20.02.2015	JHV der FF Bergen
22.03.2015	JHV der FF Holzhausen
06.04.2015	Oarschein zusammen mit dem Trachtenverein
05.05.2015	Florianiamt
30.05.2015	Spritzenhausfest Holzhausen
04.06.2015	Fronleichnamsprozession
06.06.2015	Florianifest
01.08.2015	Fahrzeugweihe Grabenstätt
02.08.2015	140-jähriges Gründungsfest in Otting
05.09.2015	Ferienprogramm
20.09.2015	Jahrtag der Vereine
04.10.2015	50 Jahre Wasserwacht Bergen
10.10.2015	Vereinsausflug ins Salzkammergut
20.10.2015	Dorfschießen
14.11.2015	Jahresessen
15.11.2015	Volkstrauertag
24.12.2015	Christkindl-Anschießen Kriegerkapelle

Ich möchte mich ganz besonders bei den Ausschussmitgliedern und den Führungskräften der aktiven Wehr für die sehr gute Zusammenarbeit danken.

Auch bei der Gemeinde Bergen möchte ich mich für die hervorragende Zusammenarbeit bedanken.

Besonderen Dank auch die Kameraden, die bei Beerdigungen und Festen die Fahnenabordnung bilden.

1. Vorstand
Norbert Knuppertz